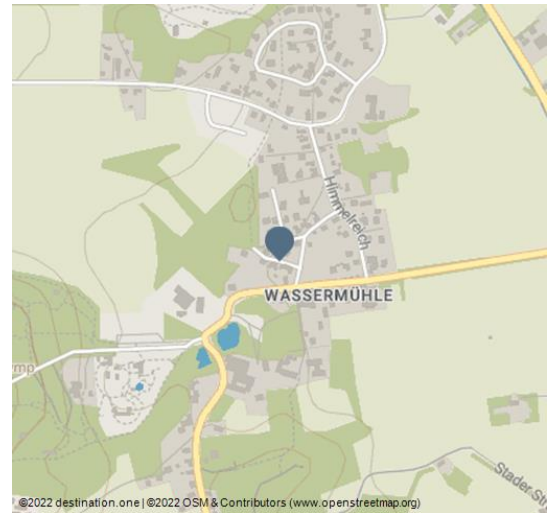




Waldmuseum Wingst

Naturkundliches/Naturwissenschaftliches Museum



Waldmuseum - © (c)floriantrykowski.de, Florian Trykowski;

Auf knapp 75 qm werden im Waldmuseum die vielfältigen Facetten des Lebensraums Wald präsentiert.

Die Ausstellung wendet sich bewusst an junge Besucher. Kinder und Jugendliche im Grundschulalter und der Unterstufe weiterbildender Schulen erwartet im Waldmuseum Wingst eine neue Form der musealen Präsentation und vielfältige Möglichkeiten zur Interaktion.

Preisinformationen:

Sonntags, zu den normalen Öffnungszeiten, ist der Eintritt frei, Spenden sind willkommen.

Sonderöffnungen:

Gruppen ab 15 Personen 30,00 €

Schulklassen (Eintritt + Führung) ca. 1,5 Stunden 50,00 €

Merkmale:

Eignung

für Gruppen, für Schulklassen, für Familien, für Individualgäste, Haustiere erlaubt, Senioren geeignet, für Kinder (3-6 Jahre), für Kinder (6-10 Jahre), für Kinder (ab 10 Jahre)

Zahlungsmittel

Barzahlung vor Ort

Weitere Infos:

Es können auch Führungen durch das Museum und den Wingster Wald gebucht werden.

Adresse:

Am Waldmuseum 9
21789 Wingst

☎ +49 4778 / 81200

🏠 www.wingst-waldmuseum.de/

Autor:

Tourist-Information Wingst
urlaub@wingst.de

Organisation:

Tourist-Information Wingst



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/7Vpwd>

Quelle: destination.one

ID: p_100100890

Zuletzt geändert am 28.03.2024, 14:37



Preisinformationen:

Sonntags, zu den normalen Öffnungszeiten, ist der Eintritt frei, Spenden sind willkommen.

Sonderöffnungen:

Gruppen ab 15 Personen 30,00 €

Schulklassen (Eintritt + Führung) ca. 1,5 Stunden 50,00 €

Öffnungszeiten:

Wochentag	Uhrzeit
Sonntag	11:00 - 15:00

Das Museum ist von Mai bis September geöffnet. Gruppen können auf Anfrage gerne an anderen Tagen empfangen werden.

Wingst Waldmuseum - © (c)floriantrykowski.de, Florian Trykowski

Wingst Waldmuseum - © (c)floriantrykowski.de, Florian Trykowski

Waldmuseum - © Carmen Weverink

Wingst Waldmuseum - © (c)floriantrykowski.de, Florian Trykowski

Waldmuseum Garten - © Carmen Weverink

